



BERICHTSFORMULAR

Non-EU Student Exchange Programm

2022/2023

BewerbungsID 13597

Nominierte Studienrichtung: 066/589 Studienrichtung Masterstudium Internationale Entwicklung

Angaben zum Aufenthalt:

Gastinstitution: National Autonomous University of Mexico - (Mexiko)

Aufenthaltszeitraum: WS 2022/2023

Aufenthaltsbeginn: 03.08.2022 Aufenthaltsende: 09.12.2022

STIPENDIUM	
Stipendium Uni Wien gesamt laut Zuerkennung: (inkl. Zuschüsse für Reisekosten und Sprachtest)	€ 1.800,00
	Rückforderung: nein Rückgeforderter Betrag: € Rückforderungsgrund:
Weitere Stipendien (zB Jasso, Studienbeihilfe):	Weitere Stipendien: Nein <ul style="list-style-type: none"> • Stipendium des Gastlandes: nein () • Bundesländerstipendium: nein • Studienbeihilfe: nein • Sonstiges Stipendium:
Summe weiterer Stipendien:	€
Gesamtsumme aller Stipendien:	€ 1.800,00

KOSTEN DES AUSLANDSAUFENTHALTS	
Unterkunft:	€ 1.500,00
Art der Unterkunft:	Privatunterkunft
Reisekosten:	€ 800,00
Lebenshaltungskosten:	€ 1.000,00
Studienkosten:	€ 21,00
Versicherungskosten	€ 260,00
Visakosten:	€ 0,00
Gesamtkosten des Auslandsaufenthalts:	€ 3.581,00

Bericht veröffentlichen:



PERSÖNLICHER BERICHT

Non-EU Student Exchange Programm

2022/2023

BewerbungsID: 13597

Nominierte Studienrichtung: 066/589 Studienrichtung Masterstudium Internationale Entwicklung

Angaben zum Aufenthalt:

Gastinstitution: National Autonomous University of Mexico - (Mexiko)

Aufenthaltszeitraum: WS 2022/2023

Verfassen Sie bitte einen persönlichen Bericht über den Studienaufenthalt

Mindestumfang: Fließtext 1 Seite DinA4

Inhalt: Gastuniversität, Kurse, Prüfungen, Mitstudierende, Unterkunft, etwaige Schwierigkeiten etc.

BERICHT ÜBER DEN STUDIENAUFENTHALT

UNAM

Die UNAM ist eine Universitätsstadt, die sozusagen einen eigenen Bezirk in Cdmx darstellt, auf einem großen Gelände mit viel Grün und Natur sind alle Fakultäten verteilt. Auf dem Gelände gibt's kostenlose Busse (Pumabus) und Radverleih (Bici Puma) um sich auf dem Gelände zu bewegen. Ich persönlich habe mir zu Beginn des Semesters ein Rad gekauft und hab es sehr genossen nicht von den Bussen abhängig zu sein, aber das ist Geschmackssache. Neben den Kursen an den Fakultäten hat die UNAM ein enormes Angebot an Sport- und Sprachkursen, was für Studierende zum Großteil kostenlos ist. Auf dem Unigelände gibt es auch eine Klinik und ein Zentrum für Sportmedizin mit quasi kostenloser Gesundheitsversorgung für Studierende, ich habe hier die beste medizinische Versorgung in diversen Anliegen bekommen. Zum lernen kann ich die zentrale Bibliothek sehr empfehlen, sie ist in der Nähe von Metro Copilco und hat super Öffnungszeiten und während ich dort war gab es immer freie Plätze.

Posgrado

Ich war für zwei postgraduierten Studiengänge (Estudios de Género & Ciencias Políticas y Sociales) nominierte. Falls ihr Kurse aus mehr als einem Studiengang machen wollt ist es notwendig sich schon bei der Bewerbung an der UNAM beiden Fakultäten (es können Kurse aus max. 2 Studiengängen besucht werden) zu bewerben.

Semesterbeginn

Es gab ein paar Tage vor Beginn des Semesters eine Willkommensveranstaltung für alle Austauschstudis am Posgrado, in dessen Rahmen auch der Onlinezugang zur Uniplattform eingerichtet wurde und wir bei der Anmeldung für die Kurse unterstützt wurden. Nach der ersten Woche des Semesters sind *altas y bajas*, sprich die Möglichkeit die gewählten Kurse zu ändern. Ich habe das sehr ausgenutzt und habe die erste Woche 10 Kurse besucht, die mich interessiert haben und mich letztendlich für die zwei entschieden die mir am besten gefallen haben. Ich würde auf jeden Fall empfehlen sich verschiedene Kurse anzuschauen zu Semesterbeginn, um einen



Eindruck von Kurs, Profe und Prüfungsmodalitäten zu bekommen.

Kurse & Leistungsnachweis

Die Kurse an der UNAM sind ziemlich arbeitsaufwendig und anspruchsvoll. Eine Einheit dauert meist zwischen 3-4 Stunden, teilweise ohne Pause. Bei meinen Kursen basierte die Leistungsbewertung auf Mitarbeit, Präsentationen und einer Seminararbeit, bei manchen Kursen gibt es aber auch regelmäßige Hausübung und Abschlussprüfungen, die jeweiligen Modalitäten werden meist, wie an der Uni Wien, in der ersten Einheit besprochen. Zu jeder Einheit musste Pflichtlektüre vorbereitet werden, das Ausmaß variiert abhängig vom Profe und Kurs, bei meinen Kursen waren es zwischen 50 und 200 Seiten pro Kurs jede Woche. Die Präsentationen waren bei meinen Kursen die Präsentation der Pflichtlektüre der jeweiligen Einheit. An der UNAM sind alle Abgaben bis zum Semesterende abzuschließen, meist ist die letzte Woche des Semesters Vorlesungsfrei und für die Prüfungen und Abgaben. Sprich, um genügend Zeit zum schreiben der Seminararbeit zu haben muss bereits während der Vorlesungszeit begonnen werden, was für mich persönlich herausfordernd war, neben der ausufernden Pflichtlektüre jede Woche, Präsentationen und dann gleichzeitig noch Seminararbeit schreiben. Der Vorteil ist, dass mit Ende des Semesters wirklich alles abgeschlossen ist und die Ferien tatsächlich Ferien sind und nicht noch Abgaben bevorstehen wie an der Uni Wien.

Mitstudis

Ich habe unglaublich tolle Menschen um mich gehabt und enge Freund*innenschaften geschlossen. Sowohl in gemeinsamen Kursen als auch im Sportangebot der UNAM. Alle waren sehr hilfsbereit mich zu unterstützen in jeglichen Themen. Es war nicht schwer hier Anschluss zu finden, sowohl mit Internationals als auch mit Mexikaner*innen.

Unterkunft

Es gibt diverse Seiten für Cdmx, um WGs zu finden, unter anderen eine Website der UNAM. Ich hatte leider etwas Pech was die Wohnsituation betrifft. Da ich leider zwei mal an ungute Vermieterinnen geraten bin. Ich habe in Coyacan gewohnt, ein sehr schöner kolonialer Stadtteil, der zum Wohnen aber eher teuer ist (300-400€ für ein WG Zimmer), die Anbindung ist von Coyoacan Zentrum zur Uni per Fahrrad super (15min), jedoch mit den Öffis eher um die 40min. Im Stadtteil Copilco gibt es die Unidad América Latina welche direkt vor dem Eingang zur Universität ist, dort leben viele Studis und es gibt Zimmer ab 4.000 pesos, die Anbindung ist sehr gut, da es direkt bei der Uni ist und die U-Bahn direkt vor der Tür ist. Wenn ich noch ein Semester in Cdmx studieren würde, würde ich in die Unidad ziehen.